

TOP UND FLOP IN WINTERTHUR

Nicht alles an der Veloinfrastruktur in Winterthur ist schlecht, aber leider auch nicht alles gut. Wir zeigen Top und Flop.

TOP: BAUSTELLENSIGNALISATION UNTERE VOGELANGSTRASSE

In den letzten Jahren übten die Velofahrenden oft Kritik an der Signalisation von Baustellen. Das aktuelle Beispiel des städtischen Tiefbauamtes an der Unteren Vogelsangstrasse zeigt, wie man es vorbildlich macht.

Seit dem 10. Januar laufen die Arbeiten für die Sanierung und Verbreiterung der Unteren Vogelsangstrasse zwischen Storchenbrücke und der Abzweigung zum Reitplatz. Gebaut wird etappenweise bis 2024. Durch die meist einspurige Verkehrsführung ist die Nutzung des Baustellenabschnitts für Velofahrende verboten. Die Umleitung erfolgt über die Veloroute durchs Tössfeld. Wer von der Stadt her auf der unteren Vogelsangstrasse mit dem Velo unterwegs ist, wird bereits bei der Wylandbrücke auf die Umleitung aufmerksam gemacht und kann nach rechts abbiegen. Auch rund um die Baustelle ist die Veloführung sauber gelöst – beispielsweise bergaufwärts auf der Storchenbrücke. Solch vorbildliche Signalisierungen von Umleitungsstrecken wünschen sich Velofahrende in Winterthur künftig überall.



Top: sauber signalisierte Einfädelung für die Velos vor dem Baustellenbereich.



Flop: Das zugeparkte Gestell wäre eine Veloabstellanlage.

FLOP: VELOPARKIERUNG MCDONALD'S GRÜZE

Eigentlich zeigen die kantonalen Vorgaben klar, wie die Veloabstellanlage bei einem Restaurant aussehen müsste. Bei der McDonald's-Filiale in der Grüze hat sich die Baupolizei mit einer ungenügenden Lösung begnügt.

Im November wurde die rundum erneuerte McDonald's-Filiale in der Grüze eingeweiht – inklusive Drive-in für die motorisierte Kundschaft. Aufgrund des tiefgreifenden Umbaus, der einem eigentlichen Neubau gleichkam, musste gemäss behördenseitiger Vorgabe neu auch eine ausreichende Zahl an Veloabstellplätzen erstellt werden. Das sehen auch die kantonalen Vorgaben vor. Wer nun als Velofahrerin oder Velofahrer erwartet, bequem vor dem Eingang – mög-

VELOABSTELLANLAGEN

In lockerer Folge testet Pro Velo Winterthur Veloabstellanlagen bei grösseren Einkaufsgeschäften in Winterthur. Diesmal beim Einkaufszentrum Deutweg.

lichst geschützt von einem Dach – parkieren zu können, wird schwer enttäuscht. Übers Areal verteilt stehen drei runde Veloständer vom Typ Karussell, wie man sie sonst höchstens in Velokellern von Mehrfamilienhäusern für wenig gebrauchte Velos findet. Wer bei McDonald's essen will, muss sein Bike zuerst einmal hochhieven. Von einem bequem anfahrbaren Ständer oder einem Schutzdach keine Spur. Wer mit dem E-Bike oder einem Anhänger kommt – bei einem Familienrestaurant gar nicht so unüblich –, findet keine Parkiermöglichkeit. Und wenn man Pech hat, sind die Ständer bereits durch Autos zugeparkt.

«VERHÄLTNISSMÄSSIGE LÖSUNG»

Resultat: Die Ständerlösung ist nicht mehr als ein Feigenblatt, die Velofahrenden ärgern sich und stellen ihr Rad dahin, wo es gerade Platz hat. Die von McDonald's gewählte und von den Behörden bewilligte Lösung wurde von der Baupolizei einem Mitglied von Pro Velo gegenüber als «verhältnismässig» bezeichnet, «weil für eine Ausführung gemäss kantonalen Vorgaben mehrere Autoparkplätze hätten geopfert werden müssen». Für Pro Velo ist klar: Das kann im Jahr 2022 in der Velostadt Winterthur keine Lösung sein. Zumindest ein Teil der Veloabstellplätze hätte

DIE BAUPOLIZEI HÄTTE HIER DEN MUT HABEN MÜSSEN, DIE AUFHEBUNG EINES PARKPLATZES GEGENÜBER DEM EINGANG ZU VERLANGEN.

gemäss den kantonalen Vorgaben erstellt werden müssen. Diese verlangen klar eine gut zugängliche, wenn möglich überdachte und beleuchtete Lösung in der Nähe des Zugangs zum Lokal mit Platz für Spezialvelos und Anhänger. Die Baupolizei hätte hier den Mut haben müssen, zumindest die Aufhebung eines Parkplatzes gegenüber dem Eingang zu verlangen. Auf dessen Fläche hätte sich mit einem gescheiterten Ständersystem allein schon eine bequeme Abstellanlage für acht bis zehn Velos realisieren lassen. ■

Text: Pro Velo Winterthur



1



2

- 1 | Die offizielle Abstellanlage mit Dach und eigener Wägelstation Nähe Eingang.
- 2 | Die inoffiziellen Abstellplätze direkt beim Eingang – hier war das Parkieren von Velos längere Zeit verboten, wird jetzt aber wieder geduldet.

Kriterien: Die Testkriterien orientieren sich am Merkblatt des Kantons Zürich für Veloabstellanlagen bei Dienstleistungs-, Gewerbe- und Verkaufsliegenschaften.

Standort: Pflanzschulstrasse 94

Notenskala: Note 6 = Top, Note 1 = Flop

Tester: Reto Westermann

Verkehrssichere Zufahrt vorhanden?

Ja, von der Pflanzschulstrasse her (30er-Zone).

PUNKTE ●●●●●●

Zufahrt stufenfrei?

Nur direkt bei der Absenkung Höhe Fussgängerstreifen (Konflikt mit Fussgängern), sonst sind überall Trottoirkanten oder Parkplätze im Weg.

PUNKTE ●●●○○○

Parkierung nahe beim Eingang?

Offizielle Parkierung in Sichtweite des Eingangs, dafür mit eigener Wägelstation. Inoffizielle Plätze direkt neben dem Eingang.

PUNKTE ●●●●●○

Anzahl der Plätze ausreichend?

Ja, grosszügige Anlage, man findet problemlos einen Platz.

PUNKTE ●●●●●●

Überdachung vorhanden?

Ja.

PUNKTE ●●●●●●

Platz für Anhänger und Spezialvelos vorhanden?

Bedingt, der angekoppelte Anhänger oder Teile des Lastenvelos stehen wegen des kurzen Dachs im Regen.

PUNKTE ●●●●○○

Ist das Parkiersystem (Ständer) tauglich?

Nein, System zum Einhängen des Lenkers, beschädigt Kabel und wurde beim Augenschein vor Ort nur zum Teil genutzt.

PUNKTE ●○○○○○

Fazit: Die Abstellanlage liegt nahe beim Eingang und ist gut überdacht. Weitere inoffizielle Plätze ohne Ständer, aber ebenfalls mit Dach finden sich direkt beim Eingang. Das dortige Parkverbotschild für Velos wurde vor einiger Zeit wieder entfernt, und das Abstellen wird von der Security geduldet. Als Pluspunkt gibt es beim offiziellen Parking eine eigene Station für Einkaufswägel. Das verbaute Ständermodell zum Einhängen der Lenker ist schlecht und wird selten genutzt. Durch den Abbau eines Teils der ungenutzten Haken könnte zudem Platz für Spezialvelos oder Velos mit Anhängern geschaffen werden. Für ein Quartiereinkaufszentrum ist das Angebot unter dem Strich gut.

GESAMTNOTE

4,4